

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0890/2011
Auskunft erteilt: Herr Scharf
Ruf: 492 6723
E-Mail: ScharfK@stadt-muenster.de
Datum: 05.12.2011

Betrifft
Ausweisung und Bau einer münsterlandweiten Reitroute im Zusammenhang mit dem Förderantrag Ziel II "Erlebnis NRW - Pferderegion Münsterland SchRitt für SchRitt Parklandschaft erleben: Netzwerk ausbauen - Wertschöpfung heben"

Beratungsfolge
26.01.2012 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Ausweisung und dem Bau eines Teilstückes der münsterlandweiten Reitroute im Bereich der Hohen Ward wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2014 ff.	5.400	jährliche Kostenersatzung vom Land für die Reitwegeunterhaltung
				500	jährl. Auflösung Sonderposten
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2014 ff.	5.400	jährl. Unterhaltungsaufwand nach Fertigstellung
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2014 ff.	620	jährl. Abschreibungen

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz			
Investitionsmaßnahme	0040	Reitwege			
Auszahlungen			2012	9.350	
Einzahlungen			2012	7.480	80 % Förderung Ziel 2 Projekt
Summe aller Auszahlungen/Saldo				1.870	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Folgekosten zur Pflege und Unterhaltung des städtischen Reitrountenanteils der Münsterland – Reitroute aus der Umlage der Reitabgabe finanziert werden. Die erforderlichen Finanzmittel werden bei der Bezirksregierung Münster beantragt.

Begründung:

Die Stadt Münster beteiligt sich als Projektpartnerin am Ziel 2 – Projekt „Pferdereion Münsterland“ mit dem Ziel, den Reit- und Pferdetourismus innerhalb der Region zu fördern und die stadtteilbezogene Reitwegeplanung fortzuführen.

Unter der Projektträgerschaft der Münsterland e. V. stellt die Realisierung einer ca. 900 km münsterlandweiten Münsterland – Reitroute innerhalb eines dreijährigen Förderzeitraumes eine wesentliche infrastrukturelle Voraussetzung für die Anbindung der hiesigen Betriebe und die touristische Förderung der Region dar. Der städtische Anteil an der münsterlandweiten Reitroute beträgt ca. 70 km. Neben der Integration von ca. 25 km bestehender Reitwege sind zur Realisierung eines zusammenhängenden Reitrountenangebotes innerhalb der Stadt Münster mit Anschlüssen an die geplante überregionale Münsterlandroute die Ausweisung und Herstellung von ca. 45 km zusätzlichen Reitrounten erforderlich. Die Finanzierung der Münsterland – Reitroute erfolgt zu 80 % aus Fördermitteln der EU und des Landes NRW. Mit der Ausweisung und Realisierung der Münsterland – Reitroute entspricht das Amt für Grünflächen und Umweltschutz dem Vorlagenbeschluss des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen aus der öffentlichen **Beschlussvorlage V/0526/2006/1**, die stadtteilbezogene Reitwegeplanung auf den Grundlagen der erarbeiteten Konzeption des Masterplans „Pferdereion Münsterland“ fortzuführen und weitere Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel zu akquirieren.

Die in der beiliegenden Detailkarte Reitroute Hohe Ward dargestellte Reittrasse (**Anlage 1**) ist eine von insgesamt acht innerhalb der Stadt Münster verlaufenden Teilabschnitte der Münsterland – Reitroute. Die dargestellte Reitroute hat eine Länge von ca. 10,8 km und schließt mit zwei Übergängen unmittelbar an die geplante bzw. vorhandene Münsterland – Reitroute im Kreis Warendorf an. Der vorhandene Reitweg in der Hohen Ward (ca. 8,8 km) wird vollständig in den geplanten Teilabschnitt der Münsterland – Reitroute integriert und um zwei ergänzende Reitrountenstücke mit direktem Anschluss an die Hoflage Brenke und den geplanten Wanderreitparkplatz an der Straße „Zur Hohen Ward“ erweitert.

Ausweisung und Herstellung der beiden ca. 2 km langen Teilstücke ist für Februar 2012 vorgesehen. Für die Umsetzung der Teilstücke werden ausschließlich städtische Liegenschaften bzw. vorhandene Straßen und ausgebaute Wirtschaftswege herangezogen. Die Trassenabschnitte verlaufen teilweise innerhalb der Wasserschutzszonen II und III. Mit Ausnahme eines ca. 200 m langen

Wegeabschnittes im Teilstück 2 (Aufnahme und Beseitigung des anstehenden Bauschuttes im Bereich der Wasserschutzzone III, Einbau einer Tragschicht aus Sandsteinschotter und Auftrag einer Tretschicht aus Füllsand) sind keine wegebauliche Maßnahmen zur Optimierung der vorgesehenen Reitroutenabschnitte erforderlich. Die in der Anlage dargestellten Reitroutenteilstücke sind mit den zuständigen Behörden, Verbänden, Eigentümern, (Jagd-) Pächtern und dem Landschaftsbeirat abgestimmt. Der städtische Eigenanteil für die Ausweisung und Herstellung der Teilstücke 1 und 2 beträgt 1.870,00 €. Die Gesamtkosten für die Ausweisung und den Bau der Reitroutenabschnitte belaufen sich auf 9.350,00 €.

Mit Zuwendungsbescheid vom 22.10.2010 wurde das Ziel 2 Förderprojekt „Pferdereion Münsterland“ bewilligt. Über einen Weiterleitungsvertrag zwischen dem Verein zur Förderung des Münsterlandes „Münsterland e. V. (Projekträger) und der Stadt Münster (Projektpartnerin) werden der Stadt Münster zur Realisierung der städtischen Abschnitte der Münsterland – Reitroute innerhalb des dreijährigen Durchführungszeitraumes bis zum 18.04.2013 Fördermittel in Höhe von 218.422,65 € bewilligt.

Die Fertigstellung der in der Anlage 1 blau dargestellten Reitroutenabschnitte im Kreis Warendorf erfolgt zum Frühjahr 2012.

I.V.

gez.
Thomas Paal

Anlage 1: Detailkarte Reitroute Hohe Ward